

Niederlande € 1,70 / Belgien € 1,70 / Luxemburg € 1,70 / Frankreich € 2,10 / Italien € 2,10 / Spanien € 2,10 / Portugal (Cont) € 2,10 / Griechenland € 2,30 / Kanar. Inseln € 2,20 / Ungarn n. 515.- / Slowenien sit. 470.-

Nr. 21 17. Mai 2006 Deutschland € 1,50

Österreich € 1,70 • Schweiz sfr. 2,90  
Printed in Germany

# ECHO DER FRAU



**William & Kate**  
**Zerstört**  
**Camillas Hass**  
**ihr Glück?** S. 13

**MARY** <sup>S. 8</sup> verzweifelt!  
Nur Schwiegermama  
kann ihr jetzt noch helfen

Schlager-  
Star **Karel Gott**  
Das verblüffende  
**Baby-Interview**  
S. 6

Volksmusik-  
Liebling **Florian**  
**Silbereisen**  
Spannend,  
was sein <sup>S. 7</sup>  
**Vater über**  
**ihn verrät!**

**Fürst**  
**ALBERT**  
Sein großes  
**Liebesopfer** S. 9

**SCHÖNHEIT**  
Perfekt <sup>S. 26</sup>  
gepflegt ab  
**50**

Auf noch  
mehr Seiten!

ab S. 37  
**Riesen-**  
**Rätsel-Sonderteil**  
★ bunter Rate-Mix ★ mit Sudoku  
★ **3500 Euro** zu gewinnen

ECHO  
DER  
FRAU

**-Medizin: So schützen Sie Ihre Venen** S. 60/61

# MESOTHERAPIE

## Einen „Schuss“ Schmerzmittel, bitte!

**B**eiden Franzosen wird die Mesotherapie seit langem praktiziert – bei uns ist das Verfahren neu. Es gilt als Brücke zwischen Schulmedizin und Naturheilkunde. Und das Erfolgsgeheimnis liegt in der Kombination von Neuraltherapie (Injektionen in Nervenpunkte), Akupunktur und Medikamenten.

Über allen steht bei der Mesotherapie das Prinzip: wenig, selten, gezielt!

*Wenig* bedeutet: so geringe Medikamentenmengen wie möglich, hoch verdünnt verabreichen.

*Selten* heißt: Oft lindern schon zwei Behandlungen die Schmerzen.

*Gezielt* erfolgt die Injektion: absolut punktgenau am

jeweiligen Beschwerdeherd.

Dr. Friedhelm Kuhlmann (43), Arzt für Orthopädie und Naturheilverfahren in Köln, erläutert: „Bei den winzigen Mikro-Injektionen spritzen wir Medikamente vier Millimeter unter die Haut. Dort bildet sich ein Depot, das die Schmerz lindernden Substanzen nach und nach an die Problemzone abgibt.“

Nach ausführlichem Vorgespräch und gründlicher Untersuchung mixt der Mediziner jedem Patienten seinen individuellen Schmerzmittel-Cocktail. Dabei nutzt Dr. Kuhlmann homöopathische Mittel und reichert sie mit dem Nervenvitamin B12 an. Die Kombination soll die Durchblutung fördern und



**Der Kölner Orthopäde und Arzt für Naturheilverfahren betont, dass die Mikro-Injektion kaum spürbar ist**

Schlacken entsorgen. Auf diese Weise gehen Entzündungen zurück. Blockaden werden gelöst. Muskeln und Gelenke entspannen sich.

Behandelt wird im Abstand von zwei bis vier Wochen, je nach Krankheit.

Der Kölner Orthopäde betont: „Die Injektion der Medikamente mit der Spritzenpistole ist kaum spürbar. Denn die Nadeln wurden speziell

für diese Therapie entwickelt und sehr fein geschliffen.“

Als hilfreich erweist sich die von dem französischen Arzt Dr. Michel Pistor begründete Methode bei folgenden Problemen: Rückenleiden, Muskel- und Gelenksbeschwerden, Verspannungen, Durchblutungsstörungen.

**Dr. Kuhlmann ermittelt die Lage des Schmerzpunktes**

gen, Schlafprobleme, Kopfschmerz und Schwindel.

Da die Mini-Impfung auch das Immunsystem stimuliert, wirkt die Mesotherapie vorbeugend gegen grippale Infekte und Blasenentzündung. Logisch: Ein starkes Immunsystem wird mit Bakterien und Viren besser fertig.

Das Verfahren kostet pro Behandlung 28 Euro, die leider nicht von den Krankenkassen bezahlt werden.

**Weitere Informationen:** Dr. Friedhelm Kuhlmann, Wallstr. 81, 51063 Köln, Tel.: 0221-8003769

